



1997-2001 Toyota Camry Ölwechsel (3L V6)

Anleitung zum Ölwechsel bei einem Camry Bj. '97-'01 zu Wartungszwecken/Inspektionsintervallen.

Geschrieben von: Phillip Takahashi



EINLEITUNG

Wechsle das Öl in deinem Toyota Camry Bj. '97-'01 für bessere Leistung und längere Lebensdauer des Motors.

Lange Zeit lag das Ölwechselintervall bei ca. 4.500 km. Die Standard-Öle heutiger Motoren halten jedoch leicht über Intervalle von mehr als 7.500 km. Synthetische Öle sind sogar noch beständiger und ermöglichen gute Motorleistung über mehr als 15.000 km.



WERKZEUGE:

- [14mm socket](#) (1)
 - [Funnel](#) (1)
 - [Hydraulic Floor Jack](#) (1)
 - [Jack Stands](#) (1)
 - [Oil Drain Pan](#) (1)
 - [Oil Filter Wrench](#) (1)
- (Only necessary if the oil filter is too tight)*
- [Shop Towels or Rags](#) (1)



TEILE:

- [Engine Oil - Quart](#) (5)
5W-30
(Other viscosities may be appropriate depending on operating conditions)
- [Oil Filter](#) (1)
(Check an online data base or your owner's manual for a list of acceptable filters)

Schritt 1 — 1997-2001 Toyota Camry Ölwechsel (3L V6)



- Der Entriegelungshebel der Motorhaube befindet sich links unter dem Lenkrad. Ziehe daran, bis sich die Motorhaube hörbar entriegelt.
- Hebe die Haube etwas nach oben, um den Sperrriegel lokalisieren zu können. Dieser findet sich etwa mittig unter der Haube. Ziehe ihn nach oben, um die Haube vollständig zu öffnen.
- Stelle die Motorhaubenstange senkrecht auf und stecke sie in das dafür vorhergesehene Loch vorne in der Haube an der Beifahrerseite.

Schritt 2



- Nun muss der Wagenheber am richtigen Punkt angesetzt werden. Dieser befindet sich auf der Beifahrerseite direkt hinter dem Vorderrad.
- Setze den Wagenheber zwischen den beiden Markierungen an und bocke den Wagen auf.
 - ⓘ Hilfreich, aber nicht unbedingt notwendig ist es manchmal, den Wagen an beiden Seiten aufzubooken. Da die Ölablassschraube auf der Beifahrerseite ist, reicht es auch, nur diese anzuheben.

Schritt 3



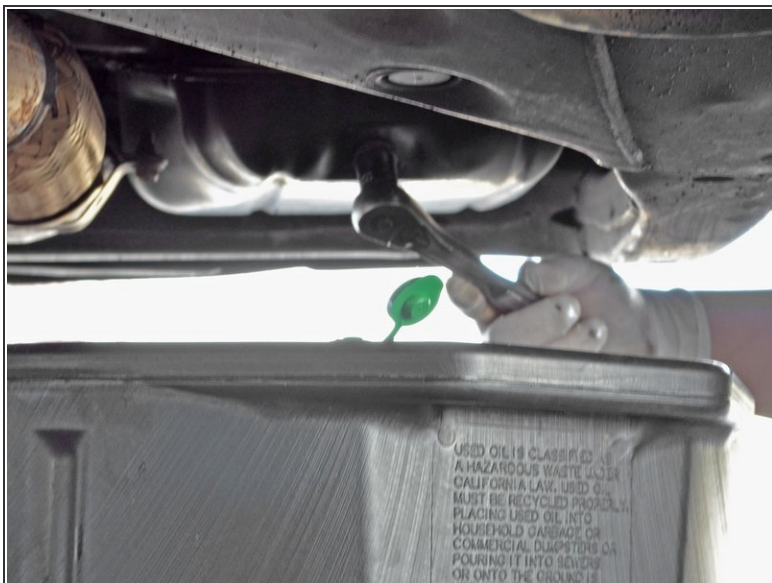
- Hebe den Wagen weit genug an, um einen Abstellbock neben den Wagenheber stellen zu können. Stelle sicher, dass der Abstellbock an einem soliden Bauteil am Auto ansetzt, um Schäden am Unterboden zu vermeiden.
 - Senke den Wagenheber langsam, sodass der Wagen auf dem Abstellbock zum Liegen kommt. Entferne den Wagenheber.
 - ❗ Viele hydraulische Wagenheber haben eine Schraube, welche, wenn sie entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht wird, das Hydrauliköl aus dem Zylinder ablässt und so den Wagenheber wieder absenkt. Die Schraube wird oft mit dem anderen Ende der Pumpstange betätigt. Die Bedienungsanleitung gibt zudem Auskunft bei anderen Funktionsweisen.
- ⚠️ Arbeite **niemals** unter einem Auto, welches nur von einem Wagenheber gehalten wird. Der Wagenheber könnte verrutschen oder komplett versagen, was zu ernsthaften Verletzungen führen oder sogar tödlich enden kann.

Schritt 4



- Die 14mm Sechskantschraube zum Ablassen des Öls befindet sich an der Ölwanne an der Beifahrerseite und zeigt nach hinten.

Schritt 5



⚠ Trage immer Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille bei Arbeiten mit Motoröl. Wurde das Auto vor kurzem benutzt, sind Motor, Getriebe sowie die Auspuffanlage unter Umständen noch sehr heiss. Lege einen Lappen bereit, um eventuell verschüttetes Öl wegzuwischen.

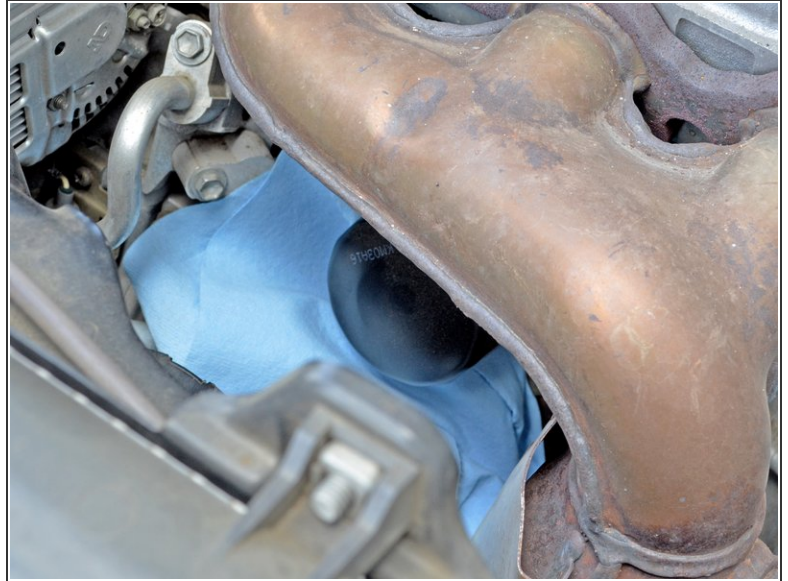
- Platziere die Altölwanne unter der Ablassschraube.
- ① Achte auf die genaue Position der Wanne, damit sie das Altöl sicher auffangen kann.
- Benutze einen 14-mm-Steck- oder Ringschlüssel, um die Schraube soweit zu lösen, bis du sie mit den Fingern weiterdrehen kannst.
- Drehe die Schraube mit den Fingern ganz heraus und lasse sie in die Altölwanne fallen.
- ① Achte auf kleine Metallspäne im ablaufenden Öl, diese könnten ein Hinweis auf Probleme mit den Innenteilen deines Motors sein.

Schritt 6



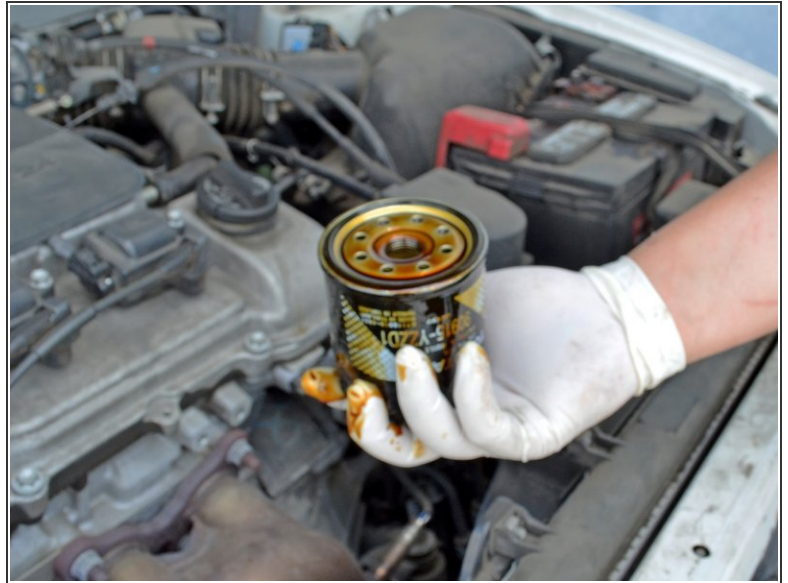
- Lasse das Öl solange ablaufen bis nur mehr Tropfen sichtbar sind.
 - Wische den Bereich um die Ölablassschraube mit einem Lappen oder Handtuch ab.
 - Montiere eine neue Ablassschraube und ziehe diese so weit wie möglich mit der Hand an. Anschließend verwendest du einen 14-mm-Ring- oder Steckschlüssel, um die Schraube fest zu ziehen.
- ⚠** Ziehe die Ablassschraube nur soweit an, bis diese fest sitzt. Ein Überziehen der Ölablassschraube kann das Gewinde ausreißen oder Risse in der Ölwanne erzeugen.

Schritt 7



- Suche den Ölfilter. Er befindet sich direkt unter dem Auspuffkrümmer nahe der Mittellinie des Motors.
 - Platziere den Ölauffangbehälter so, dass dieser auslaufendes Öl beim Entfernen des Ölfilters auffängt.
 - Halte einen Lappen oder ein Handtuch unter den Ölfilter, um zusätzlich auslaufendes Öl beim Entfernen des Filters aufzusaugen.
- ⚠ Sollte der Motor vor dem Wechsel schon gelaufen sein, musst du darauf achten, dass Teile des Motors oder des Auspuffes möglicherweise noch sehr heiß sind.

Schritt 8



- Drehe den Ölfilter gegen den Uhrzeigersinn bis er sich vom Gewinde lösen lässt.
- Halte den Ölfilter mit dem Gewinde nach oben zeigend in der Hand und stelle ihn auch so zur Seite, damit das darin enthaltene Öl nicht auslaufen kann.
- ⓘ Sollte der Filter so fest sitzen, dass du ihn nicht mit der Hand öffnen kannst, dann verwendest du idealerweise einen Ölfilterschlüssel, der über die Oberseite passt, da an den Seiten sehr wenig Platz ist.

Schritt 9



- Wische das alte Öl vom Ölfiltergewinde, der Ölfilterdichtfläche und anderen Stellen, an denen sich noch Öl befindet, ab.
 - Mit einem sauberen Handschuh schmierst du als nächstes die Dichtung des neuen Ölfilters mit einer dünnen Schicht neuen Öls ein.
 - Setze den Filter auf das Ölfiltergewinde am Motor an und ziehe ihn mit der Hand im Uhrzeigersinn fest.
- ⚠ Achte darauf, den Filter nicht zu überziehen, denn du könntest sonst das Ölfiltergewinde beschädigen.

Schritt 10



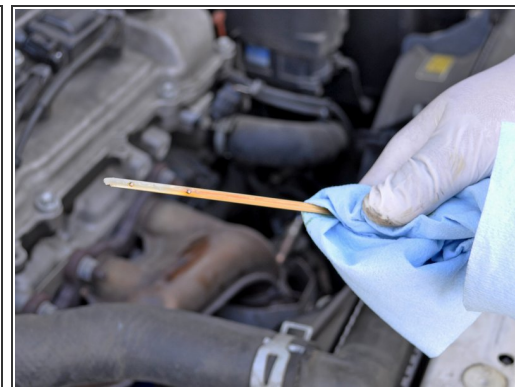
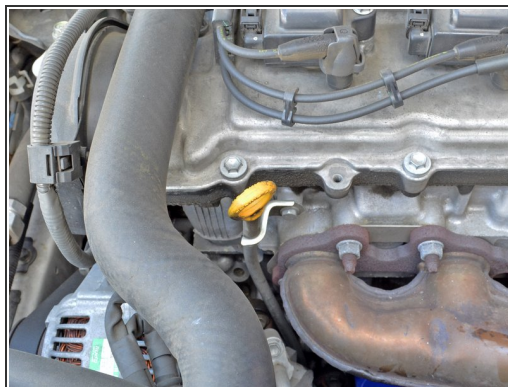
- Suche den Öleinfüllstutzen, der sich oben auf dem Zylinderkopfdeckel an der Fahrerseite befindet.
- Drehe den Deckel gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu öffnen und ziehe ihn ab.

Schritt 11



- Platziere einen Trichter in den Öleinfüllstutzen.
- Gieße in etwa 4,7 Liter 5W-30 Öl in den Motor. Verwende eine Hand, um den Trichter zu halten, damit du nicht versehentlich etwas verschüttest.
- ❗ Solltest du dir bei der Wahl des Öles unsicher sein, dann kannst du im Fahrzeughandbuch nachsehen, was der Hersteller vorgibt.

Schritt 12



- Setze den Ölfilterdeckel wieder auf die Einfüllöffnung zurück und drehe diesen im Uhrzeigersinn auf, bis er fest sitzt.
- Finde den Ölmesstab der einen gelben Griff hat und wische das Ende ab, sodass sich kein Öl mehr darauf befindet.
- Stecke den Ölmesstab nun nochmal komplett in die Öffnung und ziehe ihn anschließend erneut heraus. Beim Ablesen des Ölstandes sollte sich dieser nun zwischen den zwei Erhebungen befinden. Ist der Ölstand zu niedrig, dann fülle etwas Öl nach. Ist der Ölstand zu hoch, musst du überschüssiges Öl ablassen.
- Wenn du den korrekten Ölstand eingestellt hast, dann steckst du den Ölmesstab wieder zurück an seinen Platz.

Schritt 13



- Halte mit einer Hand die Motorhaube, während du mit der anderen die Stützstange zurück in die Halterung steckst.
- ⓘ Stellen sicher, dass die Haubenstützstange in den Halter geklemmt ist, um eine Beschädigung zu vermeiden.
- Senke die Motorhaube vorsichtig ab, bis diese in der Verriegelung einrastet.
- Drücke nun fest auf die Motorhaube, bis diese nochmals einrastet, somit ist diese fest verriegelt.

Schritt 14



 Stelle sicher, dass sich niemand unter dem Auto befindet, bevor du den Unterstellbock entfernst und das Fahrzeug absenkst.

- Setze den Wagenheber wieder zurück an den Hebepunkt des Fahrzeuges und hebe dieses so hoch bis es nicht mehr auf dem Unterstellbock aufliegt.
- Entferne als nächstes den Unterstellbock und senke dann das Fahrzeug mit dem Wagenheber ab, bis dieses nicht mehr auf ihm aufliegt.
- Ziehe den Wagenheber unter dem Fahrzeug heraus und entferne ihn.

Schritt 15



- Starte das Fahrzeug und suche unter dem Auto nach Lecks. Bei festgestellten Undichtigkeiten, solltest du das Fahrzeug abstellen und die Ablassschraube und den Filter kontrollieren, ob diese angezogen werden müssen, oder ob ein Teil beschädigt ist.
- Lege den Ölfiler für 12-24h mit der Oberseite nach unten in die Ablasswanne, um das Öl vollständig auslaufen zu lassen.
- Bring dein altes Öl und den alten Ölfiler zu einem Recycling-Hof.